

Das Umweltbundesamt (UBA) ist die größte Umweltbehörde Europas. Auf der Grundlage seiner Forschung berät das UBA die Bundesregierung, aber auch zahlreiche europäische und internationale Organisationen und setzt zahlreiche Umweltgesetze um. Hervorragende fachliche und wissenschaftliche Arbeit sowie Vernetzung mit nationalen, europäischen und globalen Partnern sind für das UBA die Grundlage erfolgreicher Politikberatung und -umsetzung. Im Vordergrund steht dabei die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft hin zur Sicherung nachhaltiger Lebensgrundlagen. Die Verknüpfung von wissenschaftlichen und in der Praxis gewonnenen Erkenntnissen ist uns ein besonderes Anliegen in Politikberatung, im Dialog mit der Gesellschaft und beim Vollzug von Umweltrecht. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Für unser **Fachgebiet IV 1.4 „Gesundheitsschädlinge und ihre Bekämpfung“** mit Arbeitsort in Berlin suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist bis zum 31.12.2022 befristet.

Im Fachgebiet IV 1.4 werden nach DIN/ISO 17025 akkreditierten Prüflabor rodentizide, insektizide und akarizide Schädlingsbekämpfungsmittel unter Labor- und Praxisbedingungen hinsichtlich Wirksamkeit und Anwendung mit dem Ziel der Listung nach § 18 Infektionsschutzgesetz geprüft und bewertet. Weiterhin ist das Fachgebiet in die Wirksamkeitsbewertung von Bioziden gemäß Zulassungsverfahren von Bioziden eingebunden.

Die **Aufgabe** umfasst die wissenschaftliche Bewertung der eingereichten Prüfunterlagen zur Wirksamkeit von Bioziden der Produktarten Rodentizide, Insektizide, Akarizide und Repellenzien sowie die Erstellung und Kommentierung von Bewertungsberichten im Rahmen der EU-Wirkstoffgenehmigung für Biozide für den Teil der Wirksamkeit der jeweiligen Wirkstoffe. Hierzu gehören auch die wissenschaftliche Weiterentwicklung von Bewertungsmethoden, Prüflinien sowie die Erarbeitung von Vorgaben zur sachgerechten und umweltverträglichen Anwendung von Bioziden und deren Diskussion auf internationaler Ebene. Die Initiierung und Betreuung von Forschungsprojekten, Vertretung der fachlichen Belange des Fachgebiets in nationalen und internationalen Gremien sowie die Präsentation von Ergebnissen in Vorträgen und auf Fachgesprächen sind Bestandteil der Tätigkeit.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Biologie, Chemie, Biochemie, Veterinärmedizin, Pharmazie oder vergleichbare Fachrichtungen
- Promotion erwünscht
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in folgenden Bereichen:
 - Parasitologie und Entomologie
 - Verfahren und Methoden der Schädlingsbekämpfung
- Prüfung der Wirksamkeit von Produkten im Zusammenhang mit regulatorischen Genehmigungsverfahren von Stoffen und Formulierungen
- sehr gute englische Sprachkenntnisse
- sehr gute IT-Kenntnisse
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet West)

Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Kenn-Nr.: 28/IV/20

Bewerbungsfrist: 06.01.2021 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Herr Dr. Erik Schmolz unter 030 8903-1363.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt Unterrepräsentanz zu beseitigen. Daher laden wir qualifizierte Frauen ausdrücklich zu einer Bewerbung ein. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine nachgewiesene Schwerbehinderung kann die Auswahl eines anderen Arbeits-/Dienstortes rechtfertigen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2543 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.